

# Typisch Hofer Stillstand

## Zur Berichterstattung zum Bismarckturm

Ein engagierter Bürger sammelt 20000 Euro Spenden für die Sanierung des Bismarckturmes, der seit Jahren vor sich hin rottet und hat Spendenzusagen von Vereinen, Stiftungen und Privatpersonen zugesichert bekommen, die insgesamt einen sechsstelligen Betrag ausmachen würden. Und was passiert? Nichts. Bezeichnend für die Stadt Hof. Es wird sich hinter Phrasen und Ausreden verschanzt. Nichts als Stillstand in dieser Stadt. Auf jedem Friedhof ist mehr Leben als in Hof. Wenn man den Bismarckturm nicht renovieren möchte, sollte man den Mut haben, das auch offen auszu-

sprechen. Aber dann reißt ihn bitte auch ab und lasst ihn nicht verrotten, um dann laut aufzuschreien, wenn er nicht mehr zu sanieren ist.

*Birgit Schörner, Hof*